

Fortsetzung von S.162 / Rezension von Ssymank: Vegetation und blütenbesuchende Insekten...

Datenbestand nach allen denkbaren Kriterien auswerten und als mehr oder weniger aussagekräftiges Diagramm darstellen kann, heißt ja nicht, dass man das auch tun muss. Weitere Untersuchungen ähnlicher Art sowie vertiefende Erforschung einzelner Aspekte müssen erst noch erweisen, hinter welchen der aus den Daten heraus gelesenen Beziehungen generalisierbare Phänomene stecken. Solche Untersuchungen sind aber ausgesprochen wünschenswert, denn ohne Zweifel steckt hinter manchem, was Axel Ssymank in seinen Daten entdeckt hat, tatsächlich ein Prinzip. Von diesen grundsätzlichen Gesichtspunkten einmal abgesehen enthält das Werk wenige sachliche Fehler. Nur einer sei hier genannt: Der Begriff oligolektisch ist für das Sammeln von Pollen an einem engen Spektrum an Pflanzen reserviert; da Schwebfliegen keinen Pollen sammeln und die Blütenbesuchsbeobachtungen nicht nach Pollen- bzw. Nektaraufnahme getrennt vorliegen, kann der Begriff hier nicht verwendet werden.

Bleibt zu hoffen, dass das Werk zu ähnlichen Projekten anstiftet. Die wahre Stärke des von Axel Ssymank vertretenen Ansatzes wird sich wohl erst zeigen, wenn aus vergleichbaren Untersuchungen in anderen Landschaften die Möglichkeit von Vergleichen und vielleicht auch von Generalisierungen erwächst. Anregungen dazu bietet das Buch jedenfalls in reicher Fülle.

Dieter Doczkal

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Volucella - Die Schwebfliegen-Zeitschrift](#)

Jahr/Year: 2002

Band/Volume: [6](#)

Autor(en)/Author(s): Doczkal Dieter

Artikel/Article: [Rezension \(Fortsetzung von Seite 162\) 174](#)